**Förderplan**

**Name: Joel** geboren am:

einsprachig  mehrsprachig Sprache(n): NDHS  ja  nein

Klasse: 3b Klassenlehrer-in: V. Bewersdorf

Schulbesuchsjahr: 3 Schuljahr: 2024/2025 Halbjahr: 1

Klassenkonferenz am: 03.07.2024

Erster Förderplan am:  Fortschreibung

**Anlass:**

|  |  |
| --- | --- |
| Drohendes Leistungsversagen … | Besondere Schwierigkeiten … |
| … in Deutsch | … beim Lesen |
| … in Mathematik | … beim Rechtschreiben |
| … | … beim Rechnen |
| Sonstige Schwierigkeiten: | Inklusive Beschulung im Förderschwerpunkt … |
| Arbeitsverhalten | … emotionale-soziale Entwicklung |
| Sozialverhalten | … Lernen |
| Hochbegabung | … geistige Entwicklung (Kompetenzbereiche) |
| nichtdeutsche Herkunftssprache | … |

1. **Ausgangssituation:**

* Testverfahren:
* Medikation / Notfallplan:
* Bisherige schulische Maßnahmen:

Vorlaufkurs  Förderkurs: Deutsch

DaZ  UBUS

Vorbeugende Maßnahmen rBFZ (Name: Frau Kolkhorst)

sonstige:

* Maßnahmen VOGSV § 7, § 42:

Nachteilsausgleich:

ja, Fach:  nein

Abweichen von allgemeinen Grundsätzen der Leistungsfeststellung:

ja, Fach:  nein

Abweichen von allgemeinen Grundsätzen der Leistungsbewertung:

ja, Fach: Mathe  nein

* Außerschulische Maßnahmen:
* Unterstützung durch Teilhabeassistenz:  ja  nein

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Selbstbewusstsein** | | |
| Stärken: Joel ist in schulischen Abläufen sicherer geworden. Er spricht Fragen und Probleme zuverlässig bei Frau Bewersdorf an. | | |
| Lernausgangslage: Joel benötigt oft sehr viel Zeit bis er die Aufgaben beginnt zu bearbeiten. Meist stellen schriftliche Aufgaben eine große Hürde für ihn da. Besonders bei Aufgaben in Deutsch sagt er sich selbst, dass er das nicht schafft. | | |
| Ziele | Fördermaßnahmen | Zuständigkeiten |
| 1. Ich traue mir die Aufgaben zu und starte mit der Bearbeitung. | * Verstärkerplan für Mathe und Deutsch „Ich starte sofort mit der Aufgabe.“   Bei 5 Smileys darf er in die Belohnungskiste greifen. | Frau Bewersdorf |
| 1. Ich hole mir Hilfe, wenn ich sie benötige. | * Sanduhr hinlegen | Frau Bewersdorf |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Deutsch** | | |
| Stärken: Joel ist sehr motiviert und zeigt eine hohe Anstrengungsbereitschaft. Joel hat die Buchstaben-Laut-Zuordnungen verinnerlicht. | | |
| Lernausgangslage: Joel kann einen Text nach vielen Wiederholungen flüssig vorlesen. Er erliest sich mühsam jedes Wort. Besonders bei längeren Texten liegt sein Fokus auf dem Erlesen der Wörter, dass er den Sinn selten entnehmen kann.  Kurze Texte mit einfachen Sätzen kann er sinnentnehmend lesen.  Beim freien Schreiben kann Joel kurze Sätze notieren. Er schreibt die Wörter dabei überwiegend lautgetreu. An das Beachten der Rechtschreibregeln muss er stets erinnert werden. | | |
| Ziele | Fördermaßnahmen | Zuständigkeiten |
| 1. Joel kann seine Leseflüssigkeit erhöhen. | * Wochenlesetext * Silbenschrift blau-rot * Leseschieber | Frau Bewersdorf  Frau Kolkhorst |
| 1. Joel kann dem Gelesenen den Sinn entnehmen. | * Wochenlesetext | Frau Bewersdorf  Frau Kolkhorst |
| 1. Joel berücksichtigt beim freien Schreiben die Rechtschreibregel der Groß- und Kleinschreibung. | * Nach dem freien Schreiben Text lesen und Nomen markieren. * Satzanfänge überprüfen | Frau Bewersdorf |

Staufenberg, den

Unterschriften Lehrkräfte:

Kenntnisnahme Erziehungsberechtigte:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Ort, Datum, Unterschrift (-en)